

## Niederschrift

### 16-015. Sitzung des Kreistages

am Montag, 16.06.2008, 16:05 Uhr bis 19:40 Uhr,  
in der "Vierburgenhalle" in Neckarsteinach, Karl-Schmitt-Straße 19

### Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

- Punkt 1.1 Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats
- Punkt 1.1.1 Ganzheitliche Seniorenberatung Statistik 2007  
- Trägerübergreifende Beratung für hilfe- und pflegebedürftige  
ältere Menschen und ihre Angehörigen in den einzelnen  
Regionen des Kreises Bergstraße  
Vorlage: 16-0953
- Punkt 1.1.2 108. Vergleichende Prüfung "Betätigung von Landkreisen"  
- Anmerkungen der Verwaltung zum Schlussbericht  
Vorlage: 16-1003
- Punkt 1.1.3 Neukonzeption der Beteiligungsverwaltung  
Vorlage: 16-0986/1
- Punkt 1.1.4 Kreis-Senioren-Beirat Bergstraße;  
hier: Jahresbericht 2007/2008  
Vorlage: 16-1013
- Punkt 1.1.5 Mündliche Mitteilungen des Landrats
- Punkt 1.2 Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 1.2.1 Beantwortung der mündlichen Anfrage von Abgeordnetem  
Iwen vom 14. April 2008 zum Thema "Gesetzliche Betreuung"  
Vorlage: 16-0961
- Punkt 1.2.2 Anfrage von SPD-Abgeordnetem Jürgen Kaltwasser vom  
15. April 2008 zum Thema "Ausbau der Kreisstraßen 55 und  
56 in den Ortsteilen Knoden und Schannenbach der Gemein-  
de Lautertal" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-0956 und 16-0956/1
- Punkt 1.2.3 Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema  
"Ein-EURO-Jobs" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1007 und 16-1007/1
- Punkt 1.2.4 Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema  
"Schüler/innen/ströme" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1008 und 16-1008/1

- Punkt 1.2.5                   Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Abschaffung der Grundschulbezirksgrenzen" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1009 und 16-1009/1
- Punkt 1.2.6                   Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Mensaplätze an Schulen des Kreises" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1010 und 16-1010/1
- Punkt 1.2.7                   Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 3. Juni 2008 zum Thema "Härtefonds für Mittagessen an Schulen" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1021 und 16-1021/1
- Punkt 1.2.8                   Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 5. Juni 2008 zum Thema "Naturdenkmale" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1022 und 16-1022/1
- Punkt 1.2.9                   Anfrage der SPD-Fraktion vom 3. Juni 2008 zum Thema "Vollsperrung der L 3111 Hüttenfeld - Viernheim" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1023 und 16-1023/1
- Punkt 1.3                     Finanz- und Controllingbericht Mai/2008  
Vorlage: 16-0995
- Punkt 1.4                     Beteiligungsbericht 2008 des Kreises Bergstraße  
Vorlage: 16-0993
- Punkt 1.5                     Eigenbetrieb Rettungsdienst Kreis Bergstraße;  
hier: Neuwahl der Vertreterinnen und Vertreter des Personalrats in der Betriebskommission  
Vorlage: 16-0981
- Punkt 1.6                     Eigenbetrieb Neue Wege;  
hier: Nachtrag zum Wirtschaftsplan (Stellenplan) 2008  
Vorlage: 16-0977
- Punkt 1.7                     Eigenbetrieb Neue Wege;  
hier: 2. Sonderprüfung beim Eigenbetrieb Neue Wege;  
Bericht des Revisionsamtes vom 15.05.2008  
Vorlage: 16-0985
- Punkt 1.8                     Bericht der Patientenfürsprecher beim Kreiskrankenhaus Bergstraße in Heppenheim für 2007/2008  
Vorlage: 16-0984

## **Tagesordnung 2 (mit Aussprache)**

- Punkt 2.1                      Gemeinsamer Antrag der CDU-, FWG- und FDP-Fraktion vom 19. Mai 2008 zum Thema Tourismus, Radtourenangebote und Zusammenarbeit mit dem VRN  
Vorlage: 16-0988
- Punkt 2.2                      Gemeinsamer Antrag der CDU-, FWG- und FDP-Fraktion vom 19. Mai 2008 zum Thema Schuldnerberatung durch den Kreis Bergstraße und Änderungsantrag der GRÜNE-Fraktion vom 16. Juni 2008 hierzu  
Vorlagen: 16-0989 und 16-0989/1
- Punkt 2.3.1                    Antrag der REP-Fraktion vom 19. Mai 2008 zum Thema "ICE Neubaustrecke Frankfurt - Mannheim"  
Vorlage: 16-0996
- Punkt 2.3.2                    ICE-Neubaustrecke Rhein/Main-Rhein/Neckar;  
hier: Formulierung eines Zielkatalogs mit ergänzender Beschlussempfehlung des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur hierzu  
Vorlagen: 16-1015 und 16-1015/1
- Punkt 2.4                      Antrag der REP-Fraktion vom 20. Mai 2008 zur Neuordnung der partnerschaftlichen Beziehungen des Kreises Bergstraße  
Vorlage: 16-0990
- Punkt 2.5                      Antrag der REP-Fraktion vom 22. Mai 2008 zum Thema "Wahlrecht zwischen G 8 und G 9"  
Vorlage: 16-0997
- Punkt 2.6                      Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Gute Schulen brauchen gute Hausmeister"  
Vorlage: 16-1000
- Punkt 2.7                      Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Touristik Service Odenwald-Bergstraße"  
Vorlage: 16-1001
- Punkt 2.8                      Gemeinsamer Antrag der SPD- und GRÜNE-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Vorranggebiete für Wind-Energie-nutzung im Kreis Bergstraße"  
Vorlage: 16-1002
- Punkt 2.9                      Übernahme einer Bürgschaft für den Verein Drachenschule Odenwald e. V., Wald-Michelbach  
Vorlage: 16-1012
- Punkt 2.10                    Verschiedenes

**Anwesende:**

**Vorsitzende:**

Breitwieser, Werner	CDU	(außer zu TOP 2.7 und 2.8)
Öhlenschläger Walter	FWG	(zu TOP 2.7 und 2.8)

**Mitglieder:**

Arnold, Hermann-Peter	CDU	
Bähr, Anna Katharina	CDU	
Breitwieser, Werner	CDU	siehe auch Vorsitzende
Dörr, Ilona	CDU	
Frank, Lucia	CDU	
Gärtner, Karin	CDU	
Haag, Alfons	CDU	(bis TOP 2.8)
Heinz, Tobias	CDU	
Heitland, Birgit	CDU	
Herrmann, Thorsten	CDU	
Jäger, Klaus	CDU	
Jöst, Günther	CDU	
Kappel, Alfred	CDU	
Klee, Simon	CDU	
Kunkel, Joachim	CDU	
Dr. Lennert, Peter	CDU	
Metzger, Gisela	CDU	
Meyer, Dieter	CDU	
Reinhardt, Randoald	CDU	
Rieger, Heinz	CDU	
Ringhof, Martin	CDU	
Roeder, Oliver	CDU	
Schaab, Barbara	CDU	
Schich-Kiefer, Ingrid	CDU	
Schneider, Gottfried	CDU	
Schöcker, Erna	CDU	
Stephan, Peter	CDU	
Stricker, Klaus-Peter	CDU	
Dr. Vonderheid, Ulrich	CDU	
Wagner, Andreas	CDU	
Woitge, Peter C.	CDU	
Baaß, Matthias	SPD	
Bauer, Norbert	SPD	
Brockenauer, Bernd	SPD	
Dr. Brückner, Klaus	SPD	
Buschmann, Irma	SPD	
Czyrt, Claudia	SPD	
Dörsam, Andreas	SPD	
Engesser, Hermann	SPD	
Fiedler, Josef	SPD	
Hapke, Ellen	SPD	
Hartmann, Karin	SPD	(ab zeitweise TOP 2.8)
Hechler, Katrin	SPD	
Herbert, Gerhard	SPD	
Kaltwasser, Jürgen	SPD	

Petri, Eberhard	SPD	
Pfeifer, Hans-Jürgen	SPD	(bis zeitweise TOP 2.8)
Roos, Heinz	SPD	
Schäfer, Alice	SPD	
Schmitt, Norbert	SPD	
Schocke, Heinz-Jürgen	SPD	
Schröder, Willy	SPD	
Siegl, Franz	SPD	
Thomas, Willi	SPD	
Wingerter, Sven	SPD	
Winter, Lydia	SPD	
Berg, Evelyn	GRÜNE	
Figaj, Thilo	GRÜNE	
Ohlig, Gerhard	GRÜNE	
Ruoff, Jochen	GRÜNE	
Sutholt, Rosemarie	GRÜNE	
Berbner, Ingrid	FWG	
Dr. Greif, Martin	FWG	
Öhlenschläger, Walter	FWG	siehe auch Vorsitzende
Röth, Markus	FWG	
Kramer, Benjamin	FDP	
Dr. Schepp, Rolf	FDP	
Sürmann, Frank	FDP	
Bitsch, Peter	REP	
Hoch, Haymo	REP	
Jänsch, Klaus	REP	
Appelt, Michael	DIE LINKE	
Jojade, Jürgen	DIE LINKE	(ab zeitweise TOP 2.8)
Iwen, Jürgen	fraktionslos	(bis zeitweise TOP 2.9)

**Kreisausschuss:**

Wilkes, Matthias, Landrat	CDU	
Metz, Thomas, EKB	CDU	
Bistritschan, Gunter	CDU	
Buser, Volker	CDU	
Fabian, Thomas	GRÜNE	
Golzer, Norbert	FWG	
Götz, Fritz	SPD	
Höppener-Fidus, Andreas	SPD	(zeitweise)
Knapp, Kurt	CDU	
Ohl, Gottlieb	FDP	
Sander, Brigitte	SPD	
Schneider, Otto	SPD	

**Verwaltung:**

Medert, Martin	Finanz- und Rechnungswesen
Schneider, Mark	Auszubildender

**Schriftführer:**

Fasser, Helmut	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses
Schüßler, Helene	Kreistagsbüro und Büro des Kreisausschusses

Kreistagsvorsitzender Breitwieser eröffnete um 16.05 Uhr die 16-015. Sitzung des Kreistages und begrüßte die Sitzungsteilnehmerinnen und -teilnehmer, Gäste und Pressevertreter.

Besonders begrüßte er den Bürgermeister der Stadt Neckarsteinach Eberhard Petri (Mitglied des Kreistages) und Stadtverordnetenvorsteher Wilhelm Hofherr (von 1985 bis 1997 Mitglied des Kreistages).

Kreistagsabgeordnete Claudia Czyrt beglückwünschte er zur Geburt ihres Sohnes Florian im März 2008.

Weiter gratulierte er dem Bürgermeister der Stadt Bensheim und Kreistagsabgeordneten Thorsten Herrmann zu seiner Wiederwahl als Bürgermeister am 15. Juni 2008.

Bürgermeister Petri hieß den Kreistag in Neckarsteinach herzlich willkommen und wünschte der Sitzung einen guten Verlauf. Dem Verein ProKidTeens (Träger des Jugendtreffs und des Betreuungsangebots an der Grundschule) dankte er für die Übernahme der Bewirtung bei der heutigen Sitzung.

Entschuldigt fehlten die Kreistagsabgeordneten Oliver Hoepfner, Horst Wondrejz (CDU), Dr. Hildegard Cornelius-Gaus, Gerlinde Meister, Renate Moritz (alle SPD), Franz Apfel (GRÜNE), Roland von Hunnius (FDP) sowie die Kreisbeigeordneten Dieter Roos und Rita Schramm.

Alsdann stellte Kreistagsvorsitzender Breitwieser die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

### **Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)**

#### **Punkt 1.1: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats**

**Punkt 1.1.1: Ganzheitliche Seniorenberatung Statistik 2007 - Trägerübergreifende Beratung für hilfe- und pflegebedürftige ältere Menschen und ihre Angehörigen in den einzelnen Regionen des Kreises Bergstraße  
Vorlage: 16-0953**

Der Kreistag hat von der Vorlage 16-0953 Kenntnis genommen.

**Punkt 1.1.2: 108. Vergleichende Prüfung "Betätigung von Landkreisen" - Anmerkungen der Verwaltung zum Schlussbericht  
Vorlage: 16-1003**

Der Kreistag hat von der Vorlage 16-1003 Kenntnis genommen.

**Punkt 1.1.3: Neukonzeption der Beteiligungsverwaltung  
Vorlage: 16-0986/1**

Der Kreistag hat von der Vorlage 16-0986/1 Kenntnis genommen.

**Punkt 1.1.4: Kreis-Senioren-Beirat Bergstraße; hier: Jahresbericht  
2007/2008  
Vorlage: 16-1013**

Der Kreistag hat von der Vorlage 16-1013 und dem beigefügten Jahresbericht des Kreis-Senioren-Beirats für 2007/2008 Kenntnis genommen.

**Punkt 1.1.5: Mündliche Mitteilungen des Landrats**

Mündliche Mitteilungen von Landrat Wilkes bezogen sich auf folgende Themen und Anlässe:

- Verleihung des Zertifikats der "Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen" (KTQ®) an das Kreiskrankenhaus Bergstraße am 23. April 2008
- Dienstantritt des neuen Chefarztes für Chirurgie am Kreiskrankenhaus Bergstraße, Dr. Christoph Berchtold, zum 1. Juli 2008
- Beitritt der Gemeinde Rimbach zur Wirtschaftsförderung Bergstraße GmbH (damit alle 22 Kommunen des Kreises Gesellschafter)
- Sachstand der Zukunftskonferenzen "Familienfreundlicher Kreis Bergstraße (zwischen dem 20. Mai und 13. Juni 2008 fünf Konferenzen, am 17. und 18. Juni 2008 die letzten zwei Konferenzen)
- Zertifizierung von 54 Schulsekretärinnen als Office-Managerinnen im Rahmen eines für den Kreis Bergstraße entwickelten Qualifizierungsprogramms
- Verleihung des Titels "Botschafter der Bergstraße" an den Schauspieler Walter Rennisen am 4. Juni 2008
- Bewilligung einer Zuwendung über 250.000 € für die Sanierung der Überwaldbahn - Überreichung des Bewilligungsbescheides an die Bürgermeister Kunkel (Wald-Michelbach), Reinhard (Abtsteinach) und Knopf (Mörtenbach) sowie Landrat Wilkes durch den Landesdenkmalpfleger, Prof. Dr. Weiß, kurz vor der Sitzung
- Erster Kreiswandertag am 18. Mai 2008 in Bensheim-Schönberg
- Vorstellung des neuen Kreisbuches "Reben, Blüten, Drachenblut" am 12. Juni 2008
- gelungene Veranstaltung zur Europawoche am 8. Mai 2008 im Hoftheater Tromm mit dem Festredner Rimas Cuplinskas als Verantwortlichem der Litauischen Kulturgemeinschaft Europas

- Kurzbesuch einer polnischen Delegation aus Swidnica/Schweidnitz am 8. Juni 2008
- Gegenbesuch einer russischen Delegation aus dem Kreis Polesk/Labiau/Region Königsberg von 12. bis 15. Juni 2008 mit feierlicher Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung am 15. Juni 2008 im Kurmainzer Amtshof in Heppenheim
- Antwortschreiben des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales vom 8. Mai 2008 zum Thema "Mittagsverpflegung an Schulen für Kinder mit Hartz IV-Hintergrund" (Ausreichen der Regelleistung nach SGB II für die Teilnahme an der Mittagsverpflegung, keine Erstattung des Bundes für die vom Kreis freiwillig geleisteten Zuschüsse)

**Punkt 1.2: Anfragen und Mitteilungen**

**Punkt 1.2.1: Beantwortung der mündlichen Anfrage von Abgeordnetem Iwen vom 14. April 2008 zum Thema "Gesetzliche Betreuung"  
Vorlage: 16-0961**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.2: Anfrage von SPD-Abgeordnetem Jürgen Kaltwasser vom 15. April 2008 zum Thema "Ausbau der Kreisstraßen 55 und 56 in den Ortsteilen Knoden und Schannenbach der Gemeinde Lautertal" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-0956 und 16-0956/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.3: Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Ein-EURO-Jobs" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1007 und 16-1007/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.4: Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Schüler/innen/ströme" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1008 und 16-1008/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.5: Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Abschaffung der Grundschulbezirksgrenzen" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 16-1009 und 16-1009/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.



**Punkt 1.2.6:**                    **Anfrage der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Mensaplätze an Schulen des Kreises" und Beantwortung hierzu**  
**Vorlagen: 16-1010 und 16-1010/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.7:**                    **Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 3. Juni 2008 zum Thema "Härfonds für Mittagessen an Schulen" und Beantwortung hierzu**  
**Vorlagen: 16-1021 und 16-1021/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.8:**                    **Anfrage der GRÜNE-Fraktion vom 5. Juni 2008 zum Thema "Naturdenkmale" und Beantwortung hierzu**  
**Vorlagen: 16-1022 und 16-1022/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.2.9:**                    **Anfrage der SPD-Fraktion vom 3. Juni 2008 zum Thema "Vollsperrung der L 3111 Hüttenfeld - Viernheim" und Beantwortung hierzu**  
**Vorlagen: 16-1023 und 16-1023/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Antwort Kenntnis genommen.

**Punkt 1.3:**                        **Finanz- und Controllingbericht Mai/2008**  
**Vorlage: 16-0995**

Der Kreistag hat von der Vorlage 16-0995 und dem beigefügten Finanz- und Controllingbericht Kenntnis genommen.

**Punkt 1.4:**                        **Beteiligungsbericht 2008 des Kreises Bergstraße**  
**Vorlage: 16-0993**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße nimmt den Beteiligungsbericht 2008 nach erfolgter Erörterung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung den Bericht öffentlich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 1.5: Eigenbetrieb Rettungsdienst Kreis Bergstraße; hier: Neuwahl der Vertreterinnen und Vertreter des Personalrats in der Betriebskommission  
Vorlage: 16-0981**

Der Kreistag wählte einstimmig in offener Abstimmung (hiergegen gab es keine Einwände) gemäß § 6 EigBGes nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl folgende neue Vertreterinnen und Vertreter des Personalrats in der Betriebskommission des Eigenbetriebs Rettungsdienst Kreis Bergstraße:

Mitglieder:

Frank Jakob

Hartmut Espig

Stellvertretendes Mitglied:

Brunhilde Grosch

**Punkt 1.6: Eigenbetrieb Neue Wege;  
hier: Nachtrag zum Wirtschaftsplan (Stellenplan) 2008  
Vorlage: 16-0977**

**Beschluss:**

Der Kreistag beschließt den der Vorlage 16-0977 beigefügten Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2008 (Stellenplan).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 1.7: Eigenbetrieb Neue Wege;  
hier: 2. Sonderprüfung beim Eigenbetrieb Neue Wege; Bericht des Revisionsamtes vom 15.05.2008  
Vorlage: 16-0985**

Der Kreistag hat von der Vorlage 16-0985 und dem Bericht des Revisionsamtes Kenntnis genommen.

**Punkt 1.8: Bericht der Patientenfürsprecher beim Kreiskrankenhaus Bergstraße in Heppenheim für 2007/2008  
Vorlage: 16-0984**

Der Kreistag hat von dem Tätigkeitsbericht 2007/2008 der Patientenfürsprecher beim Kreiskrankenhaus Bergstraße in Heppenheim Kenntnis genommen. Eine Erörterung wurde, wie bisher, dem zuständigen Fachausschuss anheim gestellt.

Kreistagsvorsitzender Breitwieser dankte dem anwesenden Patientenfürsprecher, Herrn Erich Nauth, und seiner Stellvertreterin, Frau Rosel Koberg, für ihre langjährige Arbeit im Interesse der Patienten.

## **Tagesordnung 2 (mit Aussprache)**

**Punkt 2.1:**                   **Gemeinsamer Antrag der CDU-, FWG- und FDP-Fraktion vom 19. Mai 2008 zum Thema Tourismus, Radtourenangebote und Zusammenarbeit mit dem VRN  
Vorlage: 16-0988**

Die GRÜNE-Fraktion beantragte die Verweisung des gemeinsamen Antrags der Fraktionen von CDU, FWG und FDP zur Beratung an den zuständigen Fachausschuss.

Der Verweisungsantrag wurde mit Stimmenmehrheit **abgelehnt** (Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und des fraktionslosen Mitglieds bei Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, GRÜNE und DIE LINKE).

Der Kreistag fasste entsprechend dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU, FWG und FDP folgenden

### **Beschluss:**

In Zusammenarbeit mit dem VRN, der Tourist Info Lorsch und den Trägern der wichtigsten Bergsträßer Sehenswürdigkeiten und Destinationen ist ein gemeinsames Bewerben der mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Kreis Bergstraße erreichbaren Ausflugsziele und -möglichkeiten anzustreben.

Dies gilt insbesondere für:

- Die Erstellung eines VRN-Flyers "Ausflüge ins Nibelungenland"
- Die Schaffung kombinierter Angebote mit Eintritt, Dienstleistungen, VRN-Tickets
- Die Aufnahme Bergsträßer Destinationen auf die VRN-Homepage unter der Rubrik "Freizeit"

Des Weiteren soll das Angebot an Radtouren auf [www.kreis-bergstrasse.de](http://www.kreis-bergstrasse.de) verbessert werden. Die Neugestaltung soll sich an dem Vorbild von [www.odenwald-radwandern.de](http://www.odenwald-radwandern.de) bzw. [www.liebliches-taubertal.de](http://www.liebliches-taubertal.de) orientieren. Auch hier sind mit dem VRN Kombi-Angebote für Rad-Bus&Bahn-Touren zu entwickeln.

Der zuständige Fachausschuss (ARI) wird über die Ergebnisse unterrichtet.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit beschlossen (Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und REP, eines Mitglieds der GRÜNE-Fraktion sowie des fraktionslosen Mitglieds, Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD und DIE LINKE, Stimmenthaltungen der 4 übrigen anwesenden Mitglieder der GRÜNE-Fraktion).

**Punkt 2.2:** **Gemeinsamer Antrag der CDU-, FWG- und FDP-Fraktion vom 19. Mai 2008 zum Thema Schuldnerberatung durch den Kreis Bergstraße und Änderungsantrag der GRÜNE-Fraktion vom 16. Juni 2008 hierzu  
Vorlagen: 16-0989 und 16-0989/1**

Der Änderungsantrag der GRÜNE-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, sich mit den konkreten Möglichkeiten des Kreises Bergstraße zu befassen, die Schuldnerberatung personell und finanziell im Kreis Bergstraße zu verankern. Dabei soll insbesondere darauf hingewirkt werden, die Kürzung der Landesmittel in diesem Bereich rückgängig zu machen."

wurde **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit abgelehnt (Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und REP bei Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, GRÜNE und DIE LINKE sowie Stimmenthaltung des fraktionslosen Mitglieds).

Der Kreistag fasste sodann entsprechend dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU, FWG und FDP folgenden

**Beschluss:**

Der Kreistag Bergstraße spricht sich für die Ausweitung der Schuldnerberatung aus. Zum einen sollen Schuldnerberater in Zukunft auch an den Schulen im Kreis Bergstraße präventiv über Geld- und Kreditgeschäfte aufklären. Die Aufklärung soll die Schüler befähigen, einen eigenverantwortlichen und soliden Umgang mit den persönlichen Finanzen zu erlernen. Zum anderen soll die allgemeine Schuldnerberatung gezielt und bedarfsorientiert ausgebaut werden. Für die Finanzierung des Ausbaus der Schuldner-Beratung sollen die Banken und Sparkassen im Kreis gewonnen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen bei Stimmenthaltungen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, GRÜNE und DIE LINKE.

**Punkt 2.3.1:** **Antrag der REP-Fraktion vom 19. Mai 2008 zum Thema "ICE Neubaustrecke Frankfurt - Mannheim"  
Vorlage: 16-0996**

Der Antrag der REP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreistag fordert die Deutsche Bahn AG und die Bundesregierung auf, auf den Bau einer ICE-Strecke zwischen Frankfurt und Mannheim zu verzichten und die dadurch

eingesparten Mittel für den Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs sowie der A 5 und der A 67 zu verwenden."

wurde **abgelehnt**.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit bei 3 Jastimmen der Mitglieder der REP-Fraktion sowie Stimmenthaltung des anwesenden Mitglieds der Fraktion DIE LINKE abgelehnt.

### **Punkt 2.3.2:**

**ICE-Neubaustrecke Rhein/Main-Rhein/Neckar;  
hier: Formulierung eines Zielkatalogs mit ergänzender  
Beschlussempfehlung des Ausschusses für Regional-  
politik und Infrastruktur  
Vorlagen: 16-1015 und 16-1015/1**

Der stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur, Abgeordneter Dr. Greif, berichtete über die Beratung im Ausschuss am 12. Juni 2008 und dessen, den ursprünglichen Beschlussvorschlag ergänzende, Beschlussempfehlung.

Entsprechend der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur fasste der Kreistag folgenden

### **Beschluss:**

Ein gegenüber den bisher entwickelten Varianten optimierter ICE-Trassenverlauf muss sich, neben dem Parameter der Verkehrswegebündelung, gleichermaßen auch an folgendem Grundsatz orientieren:

**"Alle für Mensch und Natur abwendbaren negativen Beeinträchtigungen müssen ausgeschlossen werden."**

Hierzu zählen insbesondere folgende Punkte:

- Eine ICE-Neubaustrecke Frankfurt-Mannheim entlang der A 67 ist ausschließlich gemäß der in der Machbarkeitsstudie des Münchener Büros PSP vom 15.02.2008 dargestellten bergmännischen Tunnellösung als einzige Umsetzungsvariante der Neubaustrecke zwischen Langwaden und Lorsch unter der besonderen Berücksichtigung des Grundwasserschutzes zu realisieren.
- Die Bahn plant im Bereich der A 67 die ICE-Neubaustrecke Frankfurt-Stuttgart. Wenn das Projekt in diesem Bereich umgesetzt wird, ist die Trasse in gebündelter Form entlang der A 67 zu führen. Von dieser Führung darf frühestens südlich des höhenfreien Knotenpunktes der L 3110 mit der A 67 mit einem entsprechenden Trassenelement für eine Kurve, die dann in die Diagonale in Richtung Mannheim führt, abgewichen werden. Der 90° Winkel (A 6/ A67) ist entsprechend der der Beschlussvorlage beigefügten Kartendarstellung abzuflachen.

- Neben der Trassenführung muss auch die Bauweise, insbesondere die bergmännische Tunnelbauweise beim Verlassen der Bündelung entlang der Autobahn A 67/A 6, Bestandteil einer abschließenden Vereinbarung werden. So ist eine diagonale Trassenabweichung in Richtung Mannheim auf der gesamten Lampertheimer und Viernheimer Gemarkung als Tunnel in bergmännischer Form auszuführen.
- Auswirkungen für die drei Natura-2000-Flächen dürfen nicht ungünstiger werden als bei der Trassenführung an der A 67.
- Die durch die Zerschneidung des Vogelschutzgebietes hervorgerufenen Auswirkungen auf die wertgebenden Arten sind gering zu halten. Die bereits erfolgten Arealkartierungen sind als Grundlage der Trassenführung ebenso zu Grunde zu legen, wie die für sie relevanten Lebensräume: Altholzbestände mit Höhlenbäumen, offene Heide bzw. Sandrasenflächen.
- Das FFH-Gebiet Viernheimer Waldheide und das FFH-Gebiet Lampertheimer/Viernheimer Reliktwald sollten nicht, zumindest nicht oberirdisch, durchschnitten werden.
- Zwischen der vorhandenen A6, der A 67 und der L3110 sollen keine Inseln entstehen, sondern über einen Tunnelabschnitt die Verbindung der heute zusammenhängenden Landschaft erhalten werden.
- Die vorhandenen Wegeverbindungen sind zu erhalten.
- Negative Auswirkungen auf das Grundwasser sind zu vermeiden (Belastungen, Fließ- und Niveauveränderungen)

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

<b>Punkt 2.4:</b>	<b>Antrag der REP-Fraktion vom 20. Mai 2008 zur Neuordnung der partnerschaftlichen Beziehungen des Kreises Bergstraße Vorlage: 16-0990</b>
-------------------	--

Der Antrag der REP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

- "a) Die Partnerschaftvereinbarung mit dem Burgenlandkreis ist zu modernisieren. Schwerpunkt soll nicht mehr die Überwindung der Folgen nationaler Teilung und die Entwicklung und Förderung kommunaler Strukturen sein. Vielmehr muss im Vordergrund der Austausch und die Begegnung von Menschen und Gruppen aller Art stehen.
- b) Die Partnerschaft mit dem Bezirk Kreuzberg in Berlin ist zu beenden!"

wurde **abgelehnt**.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit bei 3 Jastimmen der Mitglieder der REP-Fraktion abgelehnt.

**Punkt 2.5:**                                    **Antrag der REP-Fraktion vom 22. Mai 2008 zum Thema  
"Wahlrecht zwischen G 8 und G 9"  
Vorlage: 16-0997**

Der Antrag der REP-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreistag fordert die Landesregierung auf, allen zum Abitur führenden Schulen, insbesondere den Gymnasien, ein Wahlrecht zwischen der achtjährigen und der neunjährigen Schulzeit einzuräumen. Dieses Wahlrecht soll im Einvernehmen mit den Schulträgern ausgeübt werden."

wurde **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit bei 3 Jastimmen der Mitglieder der REP-Fraktion abgelehnt.

**Punkt 2.6:**                                    **Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema  
"Gute Schulen brauchen gute Hausmeister"  
Vorlage: 16-1000**

Der Antrag der SPD-Fraktion mit folgendem Wortlaut:

"Während der Unterrichtszeit (inklusive der Vor- und Nachbereitung) ist an jeder Schule ein/e Hausmeister/in vorzuhalten.

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Berechnungsgrundlagen der gegenwärtigen Hausmeisterversorgung zu überarbeiten. Veränderte Aufgabenstellungen, wie die Sicherheit der Schüler und Mehraufwand durch den Ganztagsbetrieb (u. a. G-8) sind verstärkt zu berücksichtigen.

Bei einzügigen Grundschulen sind Ausnahmen zulässig.

Die Finanzierung erfolgt durch die aktuellen Mehreinnahmen der Kreisumlage."

wurde **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit abgelehnt (39 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und REP sowie des fraktionslosen Mitglieds, 30 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, GRÜNE und DIE LINKE).

**Punkt 2.7:**                                    **Antrag der SPD-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema  
"Touristik Service Odenwald-Bergstraße"  
Vorlage: 16-1001**

Der Ursprungsantrag der SPD-Fraktion hatte folgenden Wortlaut:

"Der Kreistag beschließt den Wiedereintritt in die TSOB."

Aufgrund eines in der Sitzung eingebrachten gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen von SPD, CDU, FWG und FDP fasste der Kreistag folgenden

**Beschluss:**

Die Geschäftsführer des Touristik Service Odenwald-Bergstraße, der Touristikgemeinschaft Odenwald und der Tourismusmarketing-Gesellschaft des Kreises werden gebeten, ihre Marketing-Aktivitäten mit den Tourismus-Organisationen, z.B. Geopark, OWK, und den betroffenen Städten und Gemeinden zu koordinieren und auf Arbeitsebene zu kooperieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

(Die Mitglieder der REP-Fraktion waren bei der Abstimmung nicht anwesend)

**Punkt 2.8:**

**Gemeinsamer Antrag der SPD- und GRÜNE-Fraktion vom 23. Mai 2008 zum Thema "Vorranggebiete für Wind-Energienutzung im Kreis Bergstraße"  
Vorlage: 16-1002**

Der gemeinsame Antrag der Fraktionen von SPD- und GRÜNE mit folgendem Wortlaut:

"Der Kreisausschuss wird beauftragt, sich konstruktiv in die Erarbeitung des neuen Regionalplans Südhessen einzubringen. Ziel ist es, im Einvernehmen mit den interessierten Kommunen ein flächendeckendes schlüssiges Gesamtkonzept zu erarbeiten, das zu einer gesteuerten Standortplanung führt und die Nutzung von Windenergie möglich macht."

wurde **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit abgelehnt (Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, FWG, FDP und REP sowie des fraktionslosen Mitglieds bei Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, GRÜNE und DIE LINKE).

**Punkt 2.9:**

**Übernahme einer Bürgerschaft für den Verein Drachenschule Odenwald e. V., Wald-Michelbach  
Vorlage: 16-1012**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Soziales, Abgeordneter Heinz, berichtete in Absprache mit dem Vorsitzenden des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Abgeordnetem Schneider, über die Ergebnisse der beiden Ausschussberatungen am 11. und 13. Juni 2008.

Der Kreistag fasste folgenden



### **Beschluss:**

Der Kreistag bestätigt das originäre Interesse des Kreises und ein erhebliches öffentliches Interesse an dem Betrieb der Drachenschule Odenwald in Wald-Michelbach. Er beschließt die Übernahme einer Ausfallbürgschaft mit nachrangiger Inanspruchnahme in Höhe von 55.000 € zugunsten des Vereins Drachenschule Odenwald e.V., Wald-Michelbach, für das von der GLS Gemeinschaftsbank eG Stuttgart gewährte Darlehen in Höhe von 100.000 €. Die Bürgschaftsübernahme erfolgt unter den Voraussetzungen, dass hiermit nur ein übliches Risiko verbunden ist und eine Genehmigung durch das Regierungspräsidium Darmstadt erteilt wird.

### **Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit beschlossen (Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, GRÜNE, FWG und FDP, Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, REP und DIE LINKE).

### **Punkt 2.10:                      Verschiedenes**

Kreistagsvorsitzender Breitwieser kündigte die nächste Kreistagssitzung am 18. August 2008 in Viernheim und die vorhergehende Präsidiumssitzung am 29. Juli 2008 an.

Die Sitzung wurde um 19:40 Uhr durch Kreistagsvorsitzenden Breitwieser geschlossen.

### Unterzeichnung der Niederschrift:

Vorsitzende:

gez. Breitwieser  
gez. Öhlenschläger

Schriftführerin:

gez. Schüßler